

Udo Piasezky

Vorstandsvorsitzender des DRSB Deutscher Rentenschutzbund e.V.

DRSB e.V. Rudolf – Lensing – Ring 75 40670 Meerbusch

Einschreiben mit Rückschein

Herrn

Dr. Michael Terwiesche

Mitglied des Deutschen Bundestages

c/o **Jakob-Kaiser-Haus**

Raum 5.644

Platz der Republik 1

D – 11011 Berlin

Meerbusch, den 22. August 2005

>Altersvorsorge - Privatrente - das Top-Thema<

>hier: Antwortschreiben Dr. Guido Westerwelle >Büroleiter Biesel< vom 17. August 2005<

Sehr geehrter Herr Dr. Terwiesche,

beigelegt erhalten Sie Ablichtungen des aktuellen Schriftverkehrs mit Ihrer Partei:

1. **Antwortschreiben Büroleiter Biesel vom 17. August 2005
> Posteingang 18. August 2005<**
2. **DRSB e.V. Antwortschreiben an Herrn Dr. Guido Westerwelle vom 22. August 2005.**

Ein persönliches Telefonat am

>19. August 2005<

mit Büroleiter Biesel war an Arroganz, Respektlosigkeit und Inkompetenz nicht mehr zu steigern. Eine Aussendarstellung der FDP nach dem

>System Biesel<

kann ungewollt sehr schnell das Licht der Gegenöffentlichkeit auf sich ziehen.

Aufgrund der entstandenen Disharmonie um und mit Herrn Biesel, stellt sich die Frage, inwieweit ein Dialog mit Vertretern Ihrer Partei noch sinnvoll erscheint und gewollt ist.

Nach dem Vorfall

>Biesel<

werde ich wahrscheinlich aus Ihrer Partei austreten und jede persönliche Unterstützung der FDP einstellen.

Udo Piassetzky

Vorstandsvorsitzender des DRSB Deutscher Rentenschutzbund e.V.

Einschreiben mit Rückschein

Herrn

Dr. Michael Terwiesche

Mitglied des Deutschen Bundestages

c/o **Jakob-Kaiser-Haus**

Raum 5.644

Platz der Republik 1

D – 11011 Berlin

Meerbusch, den 22. August 2005

- 2 -

Sollten Sie, sehr geehrter Herr Dr. Terwiesche, zu der Ansicht gelangen, ein Gespräch als sinnvoll und nützlich einzustufen, stehe ich jedoch gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Udo Piassetzky

Anlage:

Schriftwechsel >Ablichtung Schreiben Büroleiter Biesel – Ablichtung Schreiben DRSB e.V.<